



Mehrwegpflicht: Das gilt es zu wissen!

Am 1. Januar 2023 tritt das neue Verpackungsgesetz in Kraft. Ab dann gibt es eine Mehrwegpflicht für die meisten Gastronom:innen, die Getränke oder Essen für ihre Gäste verpacken. Hier findest Du die wichtigsten Fakten und Lösungsansätze für die Umsetzung bei Dir.





Für wen gilt was ab wann?

Was gilt bereits seit dem 3. Juli 2021?

Seit Juli 2021 dürfen Einwegverpackungen aus Styropor, herkömmlichem und biobasiertem Plastik in Europa nicht mehr produziert und verkauft werden. Lagerbestände dürfen jedoch noch abverkauft werden.

Welche Einwegverpackungen sind verboten?



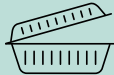
Becher



Besteck



Trinkhalme



Verpackungen

Welche Regeln gelten ab 2023?

Ab 2023 tritt dann zusätzlich zum Einwegplastikverbot die Mehrwegpflicht in Kraft. Gastronom:innen müssen ihren Kund:innen für alle To-go-Getränke und Take-away-Essen eine Mehrwegalternative anbieten.

Die Mehrwegpflicht gilt für alle Betriebe, die Getränke oder Gerichte zum Mitnehmen anbieten. Dazu zählen neben klassischen Restaurants und Cafés auch Bäckereien, Kinos, Stände für Streetfood, Kantinen, Raststätten und Eventlocations, wie Sportstadien.

Gibt es Ausnahmen?

Ausgenommen von der Mehrwegpflicht sind nur gastronomische Betriebe mit weniger als fünf Mitarbeitenden und einer Verkaufsfläche unter 80qm.



Wie lauten die Bedingungen?

Damit Endkund:innen in ihrer Entscheidung frei sind, sind Gastronom:innen dazu verpflichtet, die Mehrwegbehälter "zu keinem höheren Preis" und "zu keinen schlechteren Bedingungen" anzubieten. Was bedeutet das für Dich?



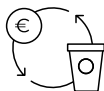
Keine Mehrkosten für Deine Kund:innen:

Ein Mehrwegbecher aus Porzellan mit eigenem Logo, der für 10€ an die Kund:innen verkauft wird?
Keine Alternative zu gleichen Bedingungen.



Ganzheitliches Angebot für Speisen & Getränke:

Eine Mehrwegschale, die gerade groß genug für Vorspeisen ist, aber nicht für die gesamte Speisekarte genutzt werden kann? Ebenfalls keine Alternative zu gleichen Bedingungen.



Flexible und unkomplizierte Handhabung:

Was konkret "gleiche Bedingungen" sind bleibt im Gesetz noch vage formuliert. Das Mehrweg-Pfandsystem RECUP & REBOWL erfüllt die Bedingungen aber in allen Punkten:

- Günstig: keine Mehrkosten für Deine Kund:innen
- Einfach & unkompliziert: lediglich Hinterlegen von Pfand
- Flexibel: die Möglichkeit zur Rückgabe der Behälter bei über 12.000 Partnern
- Ganzheitlich: Behälter für Dein gesamtes Speisen- & Getränkeangebot